

INSTRUCCIONES GENERALES Y CALIFICACIÓN

Después de leer atentamente el examen, responda a las preguntas de la siguiente forma:

- elija un texto: A o B, y responda EN ALEMÁN a las preguntas 1, 2, 3 y 4 de la opción elegida.
- responda EN ALEMÁN a una pregunta a elegir entre las preguntas A.5 o B.5.

TIEMPO Y CALIFICACIÓN: 90 minutos. Las preguntas 1 y 4 asociadas al texto elegido se calificarán con un máximo de 2 puntos cada una. En la pregunta 1ª el alumno deberá escribir un mínimo de cuatro oraciones, sin copiar literalmente la información del texto. Las preguntas 2 y 3 asociadas al texto elegido se calificarán con un máximo de 1 punto cada una. La pregunta 5 se calificará con un máximo de 4 puntos, atendiendo en la calificación a la estructura y contenido del texto, número de palabras, adecuación del vocabulario, ortografía y corrección gramatical.

TEXT A

Jugendliche und Alkohol

In Deutschland dürfen Jugendliche ab 16 Jahren Bier, Wein und Sekt trinken. Getränke, die sehr viel Alkohol enthalten, sind für unter 18-Jährige verboten. Selbst Schnapspralinen sind nicht erlaubt. In den Kneipen darf man also Jugendlichen unter 18 keine harten Getränke wie Schnaps, Rum oder Whiskey verkaufen. Das Problem: Wer Alkohol kauft, wird selten nach seinem Alter gefragt.

Viele Jugendliche probieren harte alkoholische Getränke früher, als sie es dürften. Doch zuviel davon ist vor allem für junge Menschen gefährlich: Alkohol schadet dem Körper und kann ihn krank machen. Wichtige Organe, wie zum Beispiel das Herz, können geschädigt oder verletzt werden. Wer viel Alkohol trinkt, wächst auch weniger. Einige Jugendliche trinken in sehr kurzer Zeit besonders viel Alkohol. Das nennt man auch "Komatrinken". Diese Jugendlichen sind besonders **gefährdet**. In großen Mengen wirkt der Alkohol nämlich wie Gift für den Körper. Trinkt man viel Alkohol in kurzer Zeit, kann man eine sogenannte **Alkoholvergiftung** bekommen und sogar daran sterben.

Auch in Großbritannien sterben immer mehr Jugendliche, weil sie zu viel Alkohol trinken. Die britische Regierung hat dagegen nun eine Kampagne gestartet, die vom Alkohol-Konsum **abschrecken** soll. Die britische Regierung möchte mit Videos Jugendliche vom so genannten Komatrinken abschrecken. Denn immer mehr Jugendliche sterben durch zu hohen Alkohol-Konsum.

Einige Experten meinen, dass Alkohol teurer werden sollte. Vor zweieinhalb Jahren wurden die **Sperrstunden** in den Kneipen in Großbritannien aufgehoben. Wenn Kunden nicht unter Zeitdruck wären, würden sie weniger schnell trinken. Dabei geht das an der Realität der Jugendlichen vorbei, denn die kaufen Wodka, Bier und Wein nicht in Kneipen, sondern in Supermärkten und Eckläden. Und dort wird Alkohol nach wie vor zu sehr billigen Preisen verkauft. Getrunken wird dann gemeinsam in Parks, auf der Straße oder auf Spielplätzen.

Quelle: www.tivi.de (adaptiert)

Glossar

gefährdet sein – bedroht, ungeschützt, in Gefahr

die Alkoholvergiftung – ernstes Gesundheitsproblem durch übermäßigen Alkoholkonsum

abschrecken – verhindern, dass jemand etwas tut, indem man ihm Angst davor macht

die Sperrstunde – hier: gesetzlich festgelegte Uhrzeit, zu der Kneipen täglich geschlossen werden müssen

Fragen zum Text

A1. Frage: Welche Folgen hat dem Text zufolge Alkohol für den Organismus? Warum sind diese Folgen besonders für Jugendliche von Bedeutung? **Schreiben Sie bitte mindestens 4 Sätze mit Ihren eigenen Worten. Schreiben Sie keine Sätze vom Text ab.**

A2. Frage: Was steht im Text? Richtig oder falsch?

	Richtig	Falsch
1. Wenn man in Deutschland Alkohol kauft, wird man immer nach seinem Alter gefragt.		
2. Viel Alkohol in kurzer Zeit zu trinken, kann sehr schwere gesundheitliche Schäden und sogar den Tod verursachen.		
3. Die Zahl der Jugendlichen in Großbritannien, die an Alkoholkonsum sterben, ist in den letzten Jahren gesunken.		
4. In Großbritannien kann man alkoholische Getränke nur in den Kneipen kaufen.		

A3. Frage: Suchen Sie im Text die Synonyme und Antonyme der folgenden Wörter oder Ausdrücke.

Synonyme

1. *mit Likör gefüllten Bonbons* (1. Absatz):

2. *kritisch, riskant, schädlich* (2. Absatz):

Antonyme

3. *erlaubt* (1. Absatz):

4. *entspannt und ohne Eile, ohne auf die Uhr zu schauen* (4. Absatz):

A4. Frage: Was ist richtig? Es gilt nur eine Antwort.

1. Jugendliche dürfen in Spanien erst ab 18 Jahren Alkohol trinken. _____ trinken ihn viele Teenager oft auf der Straße.	a) Trotzdem b) Aber c) Obwohl
2. Um den Alkoholkonsum zu reduzieren, _____ die Behörden den Alkoholverkauf an Minderjährige _____.	a) dürfen ... kontrollieren b) mag ... kontrollieren c) sollten ... kontrollieren
3. Einige Regierungen _____ die Preise für alkoholische Getränke _____, um deren Konsum unter jungen Menschen zu begrenzen.	a) haben ... ergehört b) haben ... erhöht c) sind ... erhöhen
4. Wenn du gestern Abend nicht so schnell und so viel Alkohol _____, _____ du jetzt nicht krank.	a) ... getrunken hättest, wärest b) ... getrunken hast, bist c) ... getrunken hast, warst
5. In Spanien _____ Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren keine alkoholischen Getränke konsumieren.	a) mögen b) dürfen c) müssen
6. Viele Experten meinen, dass _____ Alkoholkonsum _____ Auswirkungen auf die Gesundheit haben kann.	a) großes ... schwere b) großer ... schwere c) große ... schweren
7. Diese Woche habe ich einen Jungen kennengelernt, _____ mein Bruder in der Universität immer wieder ein paar Bier getrunken hatte.	a) bei den b) von dem c) mit dem
8. _____ mein Bruder 18 Jahre alt wurde, machte er mit seinen Freunden eine große Party und trank zu viel.	a) Wenn b) Als c) Wann

A5. Frage: Was ist Ihre Meinung zum Thema „Jugendliche und Alkohol“? Sollte Alkohol genau wie andere Drogen vom Staat verboten werden? Sollte es eine Altersgrenze für den Kauf von Alkohol geben? Halten Sie oder Ihre Freunde es für cool, viel Alkohol zu trinken? **Das sind Orientierungsfragen, Sie müssen sie nicht alle beantworten. Schreiben Sie 125 bis 150 Wörter. Schreiben Sie keine Sätze vom Text ab. Benutzen Sie daraus nur die Informationen.**

TEXT B

Lernen mit YouTube?

Heutzutage nutzen junge Leute Lernvideos immer häufiger als Alternative zu klassischen Lernmethoden. Doch helfen die Videos wirklich beim Lernen? Vier Schülerinnen und Schüler erzählen, warum sie sich Lernvideos ansehen.

Alice, 18, 12. Klasse

Auf YouTube gibt es viele gute Lernvideos, die komplexe Themen verständlich erklären. Sie haben mir schon oft beim Lernen für eine **Klausur** geholfen. Ein YouTube-Kanal, der mir in Mathematik sehr hilft, ist „Mathe by Daniel Jung“. Ich hatte schon immer Probleme in Mathe und kann durch diese Videos Geometrie und Algebra wiederholen.

Florina, 15, 9. Klasse

Ich benutze Lernvideos auf YouTube eher selten. Mir fehlt bei diesem Format **die Rückmeldung** eines Lehrers. Ich finde, dass ein Video eine reale Person, nicht ersetzen kann. Ich brauche die Möglichkeit, nochmals nachfragen zu können. Darum ist es für mich besser, wenn ich mir etwas von Freunden erklären lasse oder nach der Unterrichtsstunde mit meinem Lehrer offene Fragen klären kann.

Mia, 18, 11. Klasse

Für mich sind Lernvideos wertvolle Helfer. In Schulbüchern verstehe ich komplexe **Zusammenhänge** nicht sofort. In Lernvideos werden die Themen oft verständlich und ansprechend erklärt. Aber ich sehe auch die Gefahr, dass sie fehlerhafte Informationen enthalten können, zum Beispiel, wenn die erklärende Person selbst kein richtiger Experte ist.

Simon, 17, 11. Klasse

Lernvideos sind auch für mich ziemlich hilfreich, wenn ich ein Thema nicht ganz verstanden habe. Sie sind ähnlich wie Schulbücher, nur direkter und anschaulicher. Im besten Fall sollte man also Bücher und Videos miteinander kombinieren. Lernvideos ersetzen aber nicht den richtigen Unterricht, in dem ich direkt Fragen stellen kann.

Quelle: www.vitamede.de (adaptiert)

Glossar

die Klausur – schriftliche Prüfung/Examen

der Zusammenhang – hier: Thema, Lerninhalt, Kontext

die Rückmeldung – Reaktion, Feedback

Fragen zum Text

B1. Frage: Warum benutzen dem Text zufolge Schüler manchmal Lernvideos? Können Lernvideos den Unterricht oder Schulbücher ersetzen? **Schreiben Sie bitte mindestens 4 Sätze mit Ihren eigenen Worten. Schreiben Sie keine Sätze vom Text ab.**

B2. Frage: Was steht im Text? Richtig oder falsch?

	Richtig	Falsch
1. Lernvideos haben Alice schon oft geholfen.		
2. Florina lässt sich ihre Fragen lieber nach dem Unterricht von ihren Eltern erklären.		
3. Mia weiß, dass Lernvideos auch fehlerhafte Informationen enthalten können.		
4. Simon meint, dass Lernvideos den Unterricht ersetzen können.		

B3. Frage: Suchen Sie im Text die Synonyme und Antonyme der folgenden Wörter oder Ausdrücke.

Synonyme

1. *wichtig, nützlich* (4. Absatz):
2. *integrieren, miteinander verbinden* (5. Absatz):

Antonyme

3. *oft, häufig* (3. Absatz):
4. *unklar, verwirrend* (2. Absatz):

B4. Frage: Was ist richtig? Es gilt nur eine Antwort.

1. Alice benutzt den YouTube-Kanal „Mathe by Daniel Jung“, _____ sie schon immer Probleme in Mathe hatte.	a) deshalb b) weil c) denn
2. Florina benutzt kaum Lernvideos auf YouTube. Sie fragt lieber den Lehrer, _____ sich ein Lernvideo anzusehen.	a) damit b) um c) anstatt
3. Mia sucht Hilfe in den Lernvideos, _____ sie weiß, dass die Informationen voller Fehler sein können.	a) trotz b) seitdem c) obwohl
4. Sie sieht vor allem dann Gefahr, _____ die Person in den Lernvideos selbst kein richtiger Experte ist.	a) als b) wann c) wenn
5. Für Mia sind die Zusammenhänge in den Schulbüchern oft nicht leicht zu verstehen. Häufig werden die Themen in Lernvideos _____ erklärt.	a) mehr verständlich b) verständlicher c) verständlich
6. Die Lernvideos, _____ Simon sich zu Hause ansieht, helfen ihm oft, die Themen besser zu verstehen.	a) denen b) deren c) die
7. In Lernvideos sind die Inhalte anschaulicher als in Büchern, wo sie fast immer detaillierter dargestellt sind. Deshalb _____ man Bücher und Lernvideos lieber kombinieren.	a) soll b) kann c) darf
8. Die direkten Fragen, die Simon im Präsenz-Unterricht stellen kann, _____ mit Lernvideos nicht ersetzt werden.	a) brauchen b) kann c) können

B5. Frage: Was ist Ihre Meinung zu „Lernen mit YouTube“? Schauen Sie auch Lernvideos an? Wenn ja, welche? Wenn nicht, warum nicht? Kennen Sie jemanden, der/die es getan hat? Wie war seine/ihre Erfahrung? **Das sind Orientierungsfragen, Sie müssen sie nicht alle beantworten. Schreiben Sie 125 bis 150 Wörter. Schreiben Sie keine Sätze vom Text ab. Benutzen Sie daraus nur die Informationen.**

ALEMÁN

CRITERIOS ESPECÍFICOS DE CORRECCIÓN Y CALIFICACIÓN

La calificación del ejercicio de **Alemán** para la prueba de Evaluación para el Acceso a la Universidad se llevará a cabo atendiendo a los siguientes criterios:

1. Las cinco preguntas deberán ser contestadas en **lengua alemana** en las dos opciones que se proponen. El uso del diccionario no está permitido.
2. La **pregunta 1ª** es una pregunta semi-abierta sobre el contenido expuesto en el texto, con “respuesta correcta inequívoca y que exige construcción por parte del alumno” (Orden PCI/12/2019, de 14 de enero). Se calificará **de cero a dos puntos**, atendiendo fundamentalmente a la comprensión lectora del alumno, al buen uso y a la corrección gramatical de la lengua empleada. Todos estos aspectos pondrán de manifiesto los conocimientos del alumno a nivel morfológico y sintáctico en lengua alemana. En dicha pregunta los alumnos tendrán que escribir por lo menos cuatro oraciones completas como respuesta a la pregunta planteada. Deberán además justificar la respuesta con la(s) evidencia(s) encontrada(s) en el texto sin copiarlo sino reformulándolo con sus propias palabras.
3. Para la **pregunta 2ª** se ofrecen respuestas de opción múltiple, en las que el alumno deberá decidir si se trata de frases correctas o falsas según la información facilitada por el texto. Se trata de “preguntas con una sola respuesta inequívoca y que no exigen construcción por parte del alumno, ya que este se limitará a elegir una de entre las opciones propuestas” (Orden PCI/12/2019, de 14 de enero). Se calificará **de cero a un punto**. Cada una de las respuestas puntuará **sobre 0,25 puntos**.
4. La **pregunta 3ª** consiste en un ejercicio de léxico en el que el alumno deberá buscar en el texto sinónimos y/o antónimos a las palabras o expresiones formuladas. Todas las preguntas corresponden al nivel de competencia lingüística en la lengua extranjera que el alumno debe acreditar con la realización de esta prueba. Se calificará **de cero a un punto**. Cada una de las respuestas puntuará **sobre 0,25 puntos**.
5. La **pregunta 4ª** consiste en un test de gramática de ocho preguntas de respuesta múltiple, en el que el alumno deberá elegir **solo una** de las tres opciones planteadas. Todas las preguntas pertenecen al currículo de lengua extranjera en el Bachillerato. Se calificará **de cero a dos puntos**. Cada una de las respuestas puntuará **sobre 0,25 puntos**.
6. La **pregunta 5ª** es una pregunta abierta pero relacionada con el tema del texto. En ella “se exige construcción por parte del alumno y no tiene una sola respuesta inequívoca correcta” (Orden PCI/12/2019, de 14 de enero). Los alumnos deberán demostrar su capacidad de producción escrita libre en alemán. Esta pregunta se calificará **de cero a cuatro puntos**, atendiendo al siguiente baremo:
 - Estructura, número de palabras y contenido del texto: **1 punto**
 - Vocabulario, adecuación léxica al tema: **1 punto**
 - Corrección morfosintáctica: **1,5 puntos**
 - Ortografía: **0,5 puntos**
7. La contestación que en cualquiera de los ejercicios se aparte de la pregunta formulada, deberá ser calificada con **cero puntos**, sin considerar en este caso el uso correcto de la lengua alemana.
8. La calificación final del ejercicio – **de cero a diez puntos** –, se obtendrá atendiendo a la suma de las calificaciones obtenidas en las diversas preguntas.

ALEMÁN
(Documento de trabajo orientativo)

SOLUCIONES – TEXT A – Jugendliche und Alkohol

A1. Frage: Im Text.

A2. Frage: Was steht im Text? Richtig oder falsch?

	Richtig	Falsch
1. Wenn man in Deutschland Alkohol kauft, wird man immer nach seinem Alter gefragt.		√
2. Viel Alkohol in kurzer Zeit zu trinken kann sehr schwere gesundheitliche Schäden und sogar den Tod verursachen.	√	
3. Die Zahl der Jugendlichen in Großbritannien, die an Alkoholkonsum sterben, ist in den letzten Jahren gesunken.		√
4. In Großbritannien kann man alkoholische Getränke nur in den Kneipen kaufen.		√

A3. Frage: Suchen Sie im Text die Synonyme und Antonyme der folgenden Wörter oder Ausdrücke

Synonyme

Synonyme

1. *mit Likör gefüllten Bonbons* (1. Absatz): Schnapspralinen (1. Absatz, Zeile 2)
2. *kritisch, riskant, schädlich* (2. Absatz): gefährlich (2. Absatz, Zeile 2)

Antonyme

3. *erlaubt* (1. Absatz): verboten (1. Absatz, Zeile 2)
4. *entspannt und ohne Eile, ohne auf die Uhr zu schauen* (4. Absatz): unter Zeitdruck sein (4. Absatz, Zeile 2)

A4. Frage: Was ist richtig? Es gilt nur eine Antwort.

1. Jugendliche dürfen in Spanien erst ab 18 Jahren Alkohol trinken. _____ trinken ihn viele Teenager oft auf der Straße.	a) Trotzdem
2. Um den Alkoholkonsum zu reduzieren, _____ die Behörden den Alkoholverkauf an Minderjährige _____.	c) sollten ... kontrollieren
3. Einige Regierungen _____ die Preise für alkoholische Getränke _____, um deren Konsum unter jungen Menschen zu begrenzen.	b) haben ... erhöht
4. Wenn du gestern Abend nicht so schnell und so viel Alkohol _____, _____ du jetzt nicht krank.	a) ... getrunken hättest, wärest
5. In Spanien _____ Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren keine alkoholischen Getränke konsumieren.	b) dürfen
6. Viele Experten meinen, dass _____ Alkoholkonsum _____ Auswirkungen auf die Gesundheit haben kann.	b) großer ... schwere
7. Diese Woche habe ich einen Jungen kennengelernt, _____ mein Bruder in der Universität immer wieder ein paar Bier getrunken hatte.	c) mit dem
8. _____ mein Bruder 18 Jahre alt wurde, machte er mit seinen Freunden eine große Party und trank zu viel.	b) Als

A5. Frage: Freie Antwort.

ALEMÁN

(Documento de trabajo orientativo)

SOLUCIONES – TEXT B – Lernen mit YouTube?

B1. Frage: Im Text.

B2. Frage: Was steht im Text? Richtig oder falsch?

	Richtig	Falsch
1. Lernvideos haben Alice schon oft geholfen.	√	
2. Florina lässt sich ihre Fragen lieber nach dem Unterricht von ihren Eltern erklären.		√
3. Mia weiß, dass Lernvideos auch fehlerhafte Informationen enthalten können.	√	
4. Simon meint, dass Lernvideos den Unterricht ersetzen können.		√

B3. Frage: Suchen Sie im Text die Synonyme und Antonyme der folgenden Wörter oder Ausdrücke.

Synonyme

1. *wichtig, nützlich* (4. Absatz): wertvoll (4. Absatz, Zeile 1)
2. *integrieren, miteinander verbinden* (5. Absatz): kombinieren (5. Absatz, Zeile 3)

Antonyme

3. *oft, häufig* (3. Absatz): selten (3. Absatz, Zeile 1)
4. *unklar, verwirrend* (2. Absatz): verständlich (2. Absatz, Zeile 1)

B4. Frage: Was ist richtig? Es gilt nur eine Antwort.

1. Alice benutzt den YouTube-Kanal „Mathe by Daniel Jung“, _____ sie schon immer Probleme in Mathe hatte.	b) weil
2. Florina benutzt kaum Lernvideos auf YouTube. Sie fragt lieber den Lehrer, _____ sich ein Lernvideo anzusehen.	c) anstatt
3. Mia sucht Hilfe in den Lernvideos, _____ sie weiß, dass die Informationen voller Fehler sein können.	c) obwohl
4. Sie sieht vor allem dann Gefahr, _____ die Person in den Lernvideos selbst kein richtiger Experte ist.	c) wenn
5. Für Mia sind die Zusammenhänge in den Schulbüchern oft nicht leicht zu verstehen. Häufig werden die Themen in Lernvideos _____ erklärt.	b) verständlicher
6. Die Lernvideos, _____ Simon sich zu Hause ansieht, helfen ihm oft, die Themen besser zu verstehen.	c) die
7. In Lernvideos sind die Inhalte anschaulicher als in Büchern, wo sie fast immer detaillierter dargestellt sind. Deshalb _____ man Bücher und Lernvideos lieber kombinieren.	a) soll
8. Die direkten Fragen, die Simon im richtigen Unterricht stellen kann, _____ mit Lernvideos nicht ersetzt werden.	c) können

B5. Frage: Freie Antwort.